

Hygiene- und Schutzkonzept

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie

01. - 04. Oktober 2021

CityCube, Berlin

Allgemeine Informationen	3
Veranstaltungsort.....	3
Veranstalter.....	3
Catering	3
Hygieneverantwortliche	3
Geltungsbereich	3
Veranstaltungsinformationen	3
Beschreibung.....	3
Veranstaltungszeiten inklusive Auf-&Abbau.....	4
Personenanzahl	4
Veranstaltungsfläche.....	4
Ablauf	5
Allgemeine Hygienemaßnahmen	6
Allgemein.....	6
Sanitärbereiche	7
Lüftung	7
Mobile Testbikes	7
Kontaktnachverfolgung	8
Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Mitarbeiter & Dienstleister	9
Allgemein.....	9
Auf- und Abbau	9
Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Besucher.....	10
Allgemeine Hygienemaßnahmen für Besucher.....	10
Einlasskontrolle	10
Garderobe, Kofferabgabe.....	11
Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Catering.....	11
Crew Catering.....	11
Catering Vortragssäle & Industriesymposien.....	12
Catering am Ausstellerstand	12
Sicherheit.....	12
Sicherheit (allgemein).....	12
Sanitätsdienst.....	13
Pläne (Raumpläne)	13
Unterweisungen / Briefings.....	13
Grafiken & Hinweisschilder / Piktogramme.....	13

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

CityCube Berlin – Messe Berlin
Messedamm 26
14055 Berlin

Veranstalter

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1
10178 Berlin
Projektverantwortlich: Frau Iwe Siems, Geschäftsführung

Catering

Capital Catering GmbH
Messedamm 22
14055 Berlin

Hygieneverantwortliche

Frau Katrin Bormann (DGHO Service GmbH)
Herr Michael Pfeiffer (für Belange der Messe Berlin/Betreiber)

Geltungsbereich

Das Schutz- und Hygienekonzept gilt für den gesamten Veranstaltungszeitraum, inklusive Auf- & Abbau, und für alle anwesenden Personen (Veranstalter, Mitarbeiter, Dienstleister und Besucher). Alle beteiligten Personen wurden vorab über die während des Veranstaltungszeitraumes geltenden Hygiene- und Schutzvorgaben informiert. Zudem weisen zahlreiche Hinweisschilder vor Ort im Veranstaltungsbereich auf die getroffenen Maßnahmen hin. Jegliche Hinweise sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungsinformationen

Beschreibung

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist eine jährlich stattfindende medizinische Fortbildungsveranstaltung für Ärzte und Wissenschaftler, insbesondere für Onkologen, Hämatologen, Pflegende und Studierende der Medizin. Der Zutritt ist ausschließlich nach vorheriger digitaler, kostenpflichtiger Anmeldung und erfolgreicher Bestätigung zulässig. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen tragen während ihres gesamten Aufenthaltes im City Cube Berlin / Messe Berlin ein personalisiertes Namensschild und können sich frei auf den Etagen Ebene 1, Erdgeschossenebene und Ebene 2 bewegen. Die Vortragssäle können betreten werden und am Sitzplatz hören die Teilnehmer und Teilnehmerinnen dem Vortragenden zu. Nach erfolgreicher Teilnahme dieses Fortbildungskongresses erhalten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein Teilnahmezertifikat mit ärztlichen Fortbildungspunkten, die für die berufliche Weiterbildung notwendig ist.

Veranstaltungszeiten inklusive Auf-&Abbau

Fachkongress

Aufbau:	29.09.2021 – 07:00 – 22:00 Uhr
Aufbau:	30.09.2021 – 07:00 – 22:00 Uhr
Kongress:	01.10.2021 – 08:00 – 19:30 Uhr
Kongress:	02.10.2021 – 08:00 – 19:00 Uhr
Kongress:	03.10.2021 – 08:00 – 19:00 Uhr
Kongress:	04.10.2021 – 08:00 – 16:30 Uhr
Abbau:	05.10.2021 – 00:00 – 13:00 Uhr

begleitende Industrieausstellung

Aufbau:	28.09.2021 – 07:00 – 22:00 Uhr
Aufbau:	29.09.2021 – 07:00 – 22:00 Uhr
Aufbau:	30.09.2021 – 07:00 – 22:00 Uhr
Ausstellung:	01.10.2021 – 09:00 – 17:30 Uhr
Ausstellung:	02.10.2021 – 09:00 – 17:30 Uhr
Ausstellung:	03.10.2021 – 09:00 – 17:30 Uhr
Abbau:	03.10.2021 – 19:00 – 24:00 Uhr
Abbau:	04.10.2021 – 00:00 – 22:00 Uhr

An den Veranstaltungstagen, 1. – 4.10.2021, gilt die 3G Regelung für Mitarbeiter und Dienstleister, die sich während der Veranstaltungszeiten (siehe oben) im CityCube befinden. Mitarbeiter und Dienstleister, die außerhalb dieser Zeiten im CityCube tätig sind (z.B. Reinigungskräfte nachts, etc.) müssen keinen 3G-Status nachweisen.

An den Aufbau- und Abbautagen findet die 3G Regelung im Zeitraum von 07:00 – 22:00 Uhr Anwendung. Eine Nachtkontrolle ist aufgrund der geringen Personenanzahl im Gebäude nicht notwendig (Nachtaufbau und -abbau ist vorab genehmigungspflichtig) Eine 3G Kontrolle für den verlängerten Abbau am 05.10. ist ebenfalls nicht notwendig.

Personenanzahl

Maximal 1500 Personen pro Veranstaltungstag inklusive Mitarbeitern aller Dienstleister (entspricht 17,33m² pro Person bei 25.995m² Veranstaltungsfläche)

Veranstaltungsfläche

Veranstaltungs- /Sozialflächen:

· Saal A1: 528m ²	· Halle B: 6.015m ²
· Saal A2: 483m ²	· Foyer Halle B: 1.373m ²
· Saal A3: 536m ²	· Ostfoyer Ebene A: 845m ²
· Saal A4: 484m ²	· Westfoyer Ebene A: 567m ²
· Saal A5: 528m ²	· Terrasse: ca. 900m ²
· Saal A6: 935m ²	· Hauptfoyer City Cube: 1.366m ²
· Saal A7: 537m ²	
· Saal A8: 1013m ²	

Bewegungsflächen

- Gänge/Flure/Foyers und Treppenhaus gesamt: 9.555m²

Sonderflächen:

- Einlass (Outdoor): 330m² überdacht
- gesamte Außenfläche CityCube: 3.630m² inkl. P14
- Akkreditierung (Ostfoyer): 1.373m²
- Garderobe: 567m² inkl. Gangbereich

Ablauf

Programm Jahrestagung der DGHO, OeGHO, SGMO und SGH vom 1. – 4.10.2021 im CityCube Berlin

Stand: 07.09.2021

Freitag, 1.10.2021



	Freitag, 01. Oktober 2021	Samstag, 02. Oktober 2021	Sonntag, 03. Oktober 2021	Montag, 04. Oktober 2021	
8:00	08:00-09:00 Prognostoren bei CLL	08:00-09:00 Innovative Therapiestrategien in CLL	08:00-09:00 Daten und Konzepte für eine bessere Prognose	08:00-09:00 Komplexes klinische Studien in der CLL	08:00-09:00 Evidenzbasierte Medizin in Bewegung - Update: Klinische Studien und GCP
9:00	09:15-10:15 Joint Symposium mit Deutscher Stiftung für CLL	09:15-10:15 Fortschritte in der medikamentösen CLL	09:15-10:15 Metastasiertes Mammakarzinom	09:15-10:15 Aktuelle Entwicklungen des Hodgkin-Lymphom	09:15-10:15 Kulturelle T-Zell Lymphome: Eine
10:00		10:30-11:30 Fortschritte in der Immuntherapie + MM	10:30-11:30 Neue Entwicklungen in der Onkologie und Immuntherapie	10:30-11:30 Neue Entwicklungen in der Onkologie und Immuntherapie	10:30-11:30 Patienten-individuelle Therapiestrategien
11:00	11:45-12:45 Das Beste aus dem Jahr 2021	11:45-12:45 Priorisierung in der Krebsversorgung im Jahr 2021	11:45-12:45 Aktuelle Updates zu Immuntherapie im Mammakarzinom	11:45-12:45 Aktuelle Updates zu Immuntherapie im Mammakarzinom	11:45-12:45 Eine Immun-Checkpointinhibitor mit der Immuntherapie
12:00	13:00-14:00 Fallen in der Hemato-Onkologie	13:00-14:00 Molekulare Diagnostik bei primärem ZNS	13:00-14:00 Neue Molekulare Diagnostik bei primärem ZNS	13:00-14:00 Neue Molekulare Diagnostik bei primärem ZNS	13:00-14:00 Patientenbeteiligung und partizipative Entscheidungsfindung
13:00		14:15-15:15 Verstärkung des Immunsystems mit Antibiotika in der Onkologie	14:15-15:15 Paradigmenwechsel mit Antibiotika in der Onkologie	14:15-15:15 Immunologische Therapie beim Mammakarzinom	14:15-15:15 Gemeinsam in der Hemato-Onkologie
14:00	16:30-17:45 Ärztlich assistierter Selbst	16:30-17:45 Hilfsmittel	16:30-17:45 Neue Entwicklungen in der Immuntherapie	16:30-17:45 Moderne Einflüsse in der Onkologie	16:30-17:45 10 Jahre Historische Fortschritte der CLL
15:00		16:45-17:45 Arbeitsgemeinschaft (AGS) der CLL	16:45-17:45 Übersicht der Immuntherapie in der CLL	16:45-17:45 Immuntherapie bei E-Zell Lymphomen	16:45-17:45 CAR-T-Zellen im Mammakarzinom
16:00	18:00-19:30 Eröffnung				

Samstag, 2.10.2021



	Freitag, 01. Oktober 2021	Samstag, 02. Oktober 2021	Sonntag, 03. Oktober 2021	Montag, 04. Oktober 2021	
8:00	08:00-09:00 Update Mammakarzinom	08:00-09:00 Leitlinien aus der Onkologie	08:00-09:00 Lokalisierende Therapie von Leukämien	08:00-09:00 Mammakarzinom	08:00-09:00 Aktuelle myelische Leukämie I
9:00	09:15-10:15 Mammakarzinom	09:15-10:15 Urothelkarzinom	09:15-10:15 Multiples Myelom	09:15-10:15 Management der CLL am Erwachsenen	09:15-10:15 Immuntherapie I
10:00		10:30-11:30 RAJ-Maligne von der Tumorthese zur Prävention			09:15-10:15 Lymphome/CLL/Plasma
11:00		11:45-12:45 Hämato-onkologische Update	11:45-12:45 Solid Tumors	11:45-12:45 Solid Tumors	11:45-12:45 Lungenkarzinom - ganz aktuell
12:00		13:00-14:00 Prävention	13:00-14:00 Die Rolle der CLL	13:00-14:00 Deutsche Bubenreiss - Aktuelle Bubenreiss	13:00-14:00 Hochdosierte Chemotherapie
13:00	14:15-15:15 COVID-19 - Teil I	14:15-15:15 COVID-19 - Teil II	14:15-15:15 COVID-19 - Teil III	14:15-15:15 COVID-19 - Teil IV	14:15-15:15 COVID-19 - Teil V
14:00	16:30-17:45 COVID-19 - Teil I	16:30-17:45 COVID-19 - Teil II	16:30-17:45 COVID-19 - Teil III	16:30-17:45 COVID-19 - Teil IV	16:30-17:45 COVID-19 - Teil V
15:00		16:45-17:45 Gemeinsam in der Hemato-Onkologie	16:45-17:45 Gemeinsam in der Hemato-Onkologie	16:45-17:45 Gemeinsam in der Hemato-Onkologie	16:45-17:45 Gemeinsam in der Hemato-Onkologie
16:00		18:00-19:00 Cancer care	18:00-19:00 Cancer care	18:00-19:00 Cancer care	18:00-19:00 Cancer care

Sonntag, 3.10.2021



Suche im Programm ... Q Search

Vertikal | Horizontal | Liste

XS S M L XL XS S M L XL

Wissenschaftliches Programm

Vorsitzende und Sprecher

Favoriten

Hills

Themen

Typen

Abstractthemen

Räume

	Freitag, 01. Oktober 2021	Samstag, 02. Oktober 2021	Sonntag, 03. Oktober 2021	Montag, 04. Oktober 2021
8:00	08:00-09:00 Klinische Forschung zur CAR-T - Adjuvanten Stand und zukünftige	08:00-09:00 Neue Techniken zur Detektion von Metastasen	08:00-09:00 Autonomen Management von Metastasen	08:00-09:00 Neurogenese in Diagnostik und
9:00	09:15-10:15 A-GH- Update Infektionen	09:15-10:15 Lunge/Pleura Molekular-aktuelle	09:15-10:15 Protektoren beim Follikulären	09:15-10:15 Nationale Debatte gegen Krebs -
10:00	10:30-12:30 DGHO Mitgliederversammlung			
11:00				
12:00		11:45-12:45 Patientenorientierte Therapiestrategien der Immunonkologie -	11:45-12:45 FERTIL und SET in Fetus	11:45-12:45 CC12 - Marker und Therapeutisches Ziel
13:00	13:00-14:00 Faktoren bei Molekulare Diagnostik	13:00-14:00 Eradikation Sarkome in 2021	13:00-14:00 Fertilität und Schwangerschaft bei	13:00-14:00 Maligne Myelom III
14:00	14:15-16:15 Best Abstracts			
15:00	15:30-17:45 Studententag Practical Skills für angehende Onkologinnen und Onkologen	15:30-16:30 Therapie von CLL	15:30-16:30 Diversitäts- und Individualität	15:30-16:30 Neue Entwicklungen bei der
16:00		16:45-17:45 Update Impfen - relevante Aspekte für	16:45-17:45 Fostandfö - die Zeitgeschichte	16:45-17:45 Interdisziplinäre Perspektiven der
17:00				16:45-17:45 Sach dem Myelom - neue
18:00	18:00-19:00 Junge DGHO-Karrierefür junge	18:00-19:00 Rolle von Mannplagen in der	18:00-19:00 Molekular Tumordiagnostik - Pro	18:00-19:00 Neue Entwicklungen im Bereich der
				18:00-19:00 Starke Frauen - stark in der Krise. Die
				18:00-19:00 Mycelotypisches System I
				18:00-19:00 Immuntherapie II

Montag, 4.10.2021



Suche im Programm ... Q Search

Vertikal | Horizontal | Liste

XS S M L XL XS S M L XL

Wissenschaftliches Programm

Vorsitzende und Sprecher

Favoriten

Hills

Themen

Typen

Abstractthemen

Räume

	Freitag, 01. Oktober 2021	Samstag, 02. Oktober 2021	Sonntag, 03. Oktober 2021	Montag, 04. Oktober 2021
8:00	08:00-09:00 Aktuelle immunemedizinische	08:00-09:00 AMR: Die neuen Therapie-Standards	08:00-09:00 Maligne Myelom im Racially/ ethnisch	08:00-09:00 Kerngenom: Aktuelle und klinische
9:00	09:15-10:15 Respiratorisches Virusgen	09:15-10:15 Kardiovaskuläre Fragen aktuelle	09:15-10:15 Kardiovaskuläre Medizin für	09:15-10:15 Lunge/Pleura: Herausforderungen und
10:00	10:30-11:30 DGHO Best Abstracts			
11:00	11:45-12:45 Patientenorientierte Therapiestrategien der Immunonkologie -	11:45-12:45 FERTIL und SET in Fetus	11:45-12:45 CC12 - Marker und Therapeutisches Ziel	11:45-12:45 Sach dem Myelom - neue
12:00	13:00-14:00 Update Onkologinnen	13:00-14:00 Eradikation Sarkome in 2021	13:00-14:00 Fertilität und Schwangerschaft bei	13:00-14:00 Maligne Myelom III
13:00	14:15-16:15 Best Abstracts			
14:00	14:15-16:15 Neue Entwicklungen in der Antikörper-	14:15-16:15 Lunge/Pleura: Molekulare	14:15-16:15 Kardiovaskuläre Medizin für	14:15-16:15 Kardiovaskuläre Medizin für
15:00	15:30-17:45 Studententag Practical Skills für angehende Onkologinnen und Onkologen	15:30-16:30 Therapie von CLL	15:30-16:30 Diversitäts- und Individualität	15:30-16:30 Neue Entwicklungen bei der
16:00		16:45-17:45 Update Impfen - relevante Aspekte für	16:45-17:45 Fostandfö - die Zeitgeschichte	16:45-17:45 Interdisziplinäre Perspektiven der
				16:45-17:45 Sach dem Myelom - neue
				18:00-19:00 Mycelotypisches System I
				18:00-19:00 Immuntherapie II

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Allgemein

- Alle am Veranstaltungsort befindlichen Personen müssen u.a. die einschlägigen Empfehlungen des Robert Koch Instituts zum Infektionsschutz und die Vorgaben der jeweiligen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung in ihrer aktuellen Fassung berücksichtigen:
 - Mindestabstand von 1,5m zu Personen, die nicht im eigenen Haushalt wohnen
 - Verzicht auf Umarmungen, Händeschütteln u.Ä. Kontakte
 - Regelmäßiges Händewaschen, regelmäßige Händedesinfektion
 - Husten- und Niesetikette beachten
 - Im Krankheitsfall nicht erscheinen
 - Tragen einer medizinischen Mund-Nase-Bedeckung (OP-Maske); Masken mit Ventil dürfen nicht verwendet werden
 - Empfehlung zur Nutzung der Corona-Warn-App
 - ausreichende Belüftung und Luftaustausch durch eine geeignete Lüftungsanlage

- An allen Zugängen werden Informationen mit den Hygienehinweisen angebracht.
- In regelmäßigen Abständen werden Hallendurchsagen zu den geltenden Hygienemaßnahmen gemacht.
- An allen neuralgischen Stellen werden Händedesinfektionsmittelspender platziert (Eingänge, Zugänge zu weiteren Räumen, Treppenaufgänge, Fahrstuhlbereiche, an den Sanitärbereichen, an der Garderobe und an der Akkreditierung).
- Die Reinigung und Desinfektion von häufigen Kontaktflächen (z.B. Türklinken, Handläufen, Schaltflächen, Taster) erfolgt mehrmals täglich durch dauerhaft anwesende Reinigungskräfte und wird entsprechend dokumentiert (Reinigungs- & Desinfektionsplan im Anhang).
- Das Reinigungspersonal befolgt die Vorgaben gem. der relevanten Normen und Standards.

Sanitärbereiche

- Im Veranstaltungsbereich steht eine ausreichende Anzahl von Sanitäreinrichtungen zur Verfügung.
- Die jeweiligen Anlagen werden durch beigeordnete Reinigungskräfte örtlich betreut und der Zutritt bei Bedarf gesteuert.
- Vor den Zugängen zu den Toilettenbereichen werden Hinweise zur Einhaltung der Hygieneregeln aufgestellt. Weiterhin gibt Hinweisschilder zur „richtigen“ Händehygiene.
- Fest installierte Desinfektionsspender stehen regulär in den Anlagen zur Verfügung. Die Besucher haben hierdurch die Möglichkeit zur Handdesinfektion beim Verlassen und beim Betreten des Sanitärbereichs.
- Die Reinigung und Desinfektion aller Bereiche inklusive der Handwaschbecken erfolgt, nach Bedarf, mehrmals täglich und wird entsprechend dokumentiert.
- Das Reinigungspersonal trägt mindestens einen medizinischen Mund-Nase-Schutz (OP-Maske).
- Die Füllstände der zahlreich vorhandenen Flüssigseifen- und Trockenpapierspender werden vom Reinigungspersonal in regelmäßigen Abständen kontrolliert und bei Bedarf wieder aufgefüllt.

Lüftung

- Sämtliche Räume und Hallen verfügen über eine maschinelle Lüftung, die während der Veranstaltungslaufzeit ausreichende Luftwechselraten bzw. Zuluftmengen (je nach Außenwitterung) sicherstellt.
- Während der Auf- und Abbauphase zu jeder Veranstaltung wird ab 50 zeitgleich anwesenden Personen in einer Halle bzw. im Einzelfall entschieden, wann und in welchem Umfang (Zuluft-/Luftwechsel-Raten) die RLT-Anlagen für eine unterstützende Belüftung in Betrieb genommen werden.
- Aufgrund der technischen Gegebenheiten müssen im Ablauf des wissenschaftlichen Programmes keine separaten Lüftungspausen vorgesehen werden.

Mobile Testbikes

- Teilnehmer sind angehalten sich vor Besuch des Kongresses selbstständig um eine Testbescheinigung aus einem anerkannten Testzentrum zu bemühen und diese bei Einlass vorzuzeigen.
- In Ausnahmefällen steht vor Ort für die Teilnehmer eine mobile Teststation eines durch den Berliner Senat zertifizierten Anbieters zur Verfügung.
- Die Teilnehmer werden vorab darauf hingewiesen, dass nur eine begrenzte Testkapazität angeboten werden kann.

Die Anmeldung zur Testung erfolgt vorab über einen vom Anbieter bereitgestellten Link. Die

- Teilnehmer können sich über die Website des Anbieters anmelden. Die Anmeldung vor Ort erfolgt über ein mobiles Endgerät der zu testenden Person. Alternativ kann auf die Abgabe der Informationen in Papierform zurückgegriffen werden. Die Teilnehmer müssen sich mit Namen, Geburtsdatum und Anschrift registrieren. Diese Angaben sind für ein Testzertifikat vorgeschrieben. Bei einer digitalen Anmeldung ist zudem eine E-Mailadresse anzugeben.
 - Es werden ausschließlich Tests genutzt, die für den professionellen Gebrauch vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zertifiziert sind, vom Paul-Ehrlich-Institut evaluiert wurden und auf der EU-RAT Liste geführt sind.
 - Die Entwicklungszeit beträgt 10-15 Minuten. Die Auswertung der Testergebnisse erfolgt nach dem Vier-Augen-Prinzip. Die getestete Person erhält im Anschluss die Testbestätigung per E-Mail oder in Papierform.
 - Ungültige bzw. uneindeutige Tests werden wiederholt.
 - Im Falle einer positiven Testung wird die betreffende Person vor Zutritt zum Veranstaltungsbereich vom Anbieter umgehend per Telefon und/oder E-Mail benachrichtigt. Ebenfalls wird das zuständige Gesundheitsamt informiert.
- Anbieter: BikeTaxi 4 Media GmbH, Saarbrücker Str. 24, 10405 Berlin

Kontaktnachverfolgung

- Die Kontaktdaten aller während des Veranstaltungszeitraumes anwesenden Personen liegen vorab in digitaler Form vor. Über das Registrierungsformular der Teilnehmer werden folgende Daten abgefragt:
 - Name, Vorname
 - Institut/Firma
 - Anschrift und Wohnort
 - E-Mailadresse & Telefonnummer
- Die Teilnehmer erhalten wenige Tage vor Veranstaltungsbesuch eine Registrierungsbestätigung mit einem personalisierten Barcode.
- Der Barcode wird während des Einlasses und beim Verlassen der Veranstaltung digital erfasst. Eine detaillierte Anwesenheitszeit aller gleichzeitig vor Ort befindlichen Personen kann somit sichergestellt werden.
- Jeder Teilnehmer erhält vor Ort ein persönliches Namensschild und eine tagesaktuelle Zugangsberechtigung.
- Die Mitarbeiter der im Veranstaltungszeitraum tätigen Dienstleister (Organisationsteam, Catering, Technik, Hostessen, Location, etc.) werden über die Kontaktdaten der jeweiligen Unternehmen registriert. Die Dienstleister stellen der Veranstaltungsorganisation gegenüber sicher, die vollständigen privaten Kontaktdaten der jeweiligen Mitarbeiter in einem Infektionsfall zeitnah zur Verfügung stellen zu können.
- Die Daten der Teilnehmer liegen ausschließlich digital vor und sind über den Registrierungsdienstleister jederzeit abrufbar. Sie können dem zuständigen Gesundheitsamt auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.
- Eine Einwilligungserklärung der Teilnehmenden zu Datenerhebungen und Datenübermittlung gemäß DSGVO und SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wird im Vorfeld eingeholt und ist obligatorisch.
- Die Anwesenheitsliste wird nach Ende der Veranstaltung für eine Dauer von vier (4) Wochen geschützt vor Einsichtnahme durch Dritte aufbewahrt bzw. gespeichert.

Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Mitarbeiter & Dienstleister

Allgemein

- Alle Mitarbeiter und Dienstleister werden vorab beim Registrierungsdienstleister als solche angemeldet. Sie werden unter den Kontaktdaten der jeweiligen Unternehmen geführt.
- Sollte es zu einem Infektionsfall kommen, werden die privaten Kontaktdaten der Mitarbeiter von den jeweiligen Unternehmen zeitnah zur Verfügung gestellt.
- Alle Mitarbeiter durchlaufen täglich den Einlassprozess und weisen täglich ihren 3G-Status nach. Anschließend erhält das Personal eine tagesaktuelle Zugangsberechtigung.
- Alle Mitarbeiter tragen während ihrer Tätigkeit mindestens eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung.
- Mitarbeiter und Dienstleister können, nach Bedarf, unter Einhaltung des Mindestabstandes und der Installation von Spuckschutzen, auf das Tragen einer medizinischen Maske verzichten.
- Alle Mitarbeiter reinigen und desinfizieren sich regelmäßig die Hände.
- An den Veranstaltungstagen, 1. – 4.10.2021, gilt die 3G Regelung für Mitarbeiter und Dienstleister, die sich während der Veranstaltungszeiten (siehe oben) im CityCube befinden. Mitarbeiter und Dienstleister, die außerhalb dieser Zeiten im CityCube tätig sind (z.B. Reinigungskräfte nachts, etc.) müssen keinen 3G-Status nachweisen.

Auf- und Abbau

- Der Auf-/Abbau der technischen Ausstattung in den Vortragsräumen, der Messestände in der Industrieausstellung und insbesondere die Anordnung der Arbeitsplätze erfolgt unter Beachtung der geltenden Abstandsregeln.
- Messebauer sind dazu angehalten pro Aufbau- und Abbautag einen Nachweis nach der 3G-Regel zu erbringen. Im Anschluss erhalten Sie eine tagesaktuelle Zugangsberechtigung.
- Messebauer, die bei Ankunft keinen Nachweis erbringen können, haben die Möglichkeit vor Ort einen unter Aufsicht durchgeführten Selbsttest zu nutzen.
- Die genaue Anwesenheitszeit der Messebauer wird dokumentiert.
- Während der gesamten Aufbauzeit ist mindestens eine medizinische Masken zu tragen.
- Wo möglich sollte der Mindestabstand von 1,50m eingehalten werden.
- Falls an den Regieplätzen aufgrund von Platzmangel den geltenden Abstandsregeln nicht entsprochen werden kann, werden Trennschutzwände eingebaut.
- Einander gegenüberliegende Arbeitsplätze werden, dem Mindestabstand von 1,50m entsprechend, versetzt angeordnet.
- Während der Proben und der Veranstaltung sind nur die unmittelbar im Produktionsbereich notwendigen Personen zugelassen.
- Persönliche Gegenstände, PSA, Funkgeräte etc. sind zu personalisieren und nicht an Dritte weiterzugeben.
- Die 3G Regelung gilt an Aufbau- und Abbautagen im Zeitraum von 07:00 – 22:00 Uhr. Eine Nachkontrolle ist aufgrund der geringen Personenanzahl im Gebäude nicht notwendig (Nachtauf- und Abbau ist vorab genehmigungspflichtig)
- Eine 3G Kontrolle für den verlängerten Abbau am 05.10. ist ebenfalls nicht notwendig.

Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Besucher

Allgemeine Hygienemaßnahmen für Besucher

- Die Gäste werden vorab über die vor Ort geltenden Hygienemaßnahmen informiert. Die Teilnehmer haben zudem jederzeit auf der Website des Kongresses die Möglichkeit sich vorab über die wesentlichen Maßnahmen zu informieren.
- Die Gäste erhalten nur mit geeigneter und aufgesetzter Maske Zugang zum Veranstaltungsort. Eine medizinische Gesichtsmaske (OP oder FFP2) ist in der Veranstaltungsstätte durchgängig zu tragen, außer auf dem Sitzplatz oder beim Verzehr von Speisen und Getränken.
- Der Veranstalter wird medizinische Masken in ausreichender Anzahl vorhalten und diese, bei Bedarf, bereits beim Zugang zur Location aushändigen.
- Die Anreise zur Veranstaltungsstätte erfolgt ausschließlich individuell und in Eigenverantwortung

Einlasskontrolle

- Der Zugang zum Veranstaltungsbereich befindet sich im Ostfoyer des CityCube.
- Der Einlass erfolgt ausschließlich mit vorheriger Registrierung. Es gibt keine Vor-Ort Tickets.
- Der Einlass erfolgt nach der 3G-Regel. Der Kongress darf demnach nur von folgenden Personen besucht werden:
 - Geimpfte Personen, deren letzte erforderliche Impfung nachweislich mindestens 14 Tage zurückliegt.
 - Genesene Personen, die ein mehr als sechs Monate zurückliegendes positives PCR-Testergebnis nachweisen können und die mindestens eine Impfung erhalten haben und deren Impfung nachweislich mindestens 14 Tage zurückliegt.
 - Genesene Personen, die ein mindestens 28 Tage und höchstens sechs Monate zurückliegendes positives PCR-Testergebnis nachweisen können.
 - ein negatives Ergebnis eines Point-of-Care (PoC)-Antigen-Test, das nicht älter als 24h sein darf
 - ein negatives Ergebnis eines aktuellen PCR-Tests, das nicht älter als 48 Stunden ist.
- Ohne Nachweis erfolgt kein Einlass.
- Die Art des Nachweises wird bei der Anmeldung am Counter in der Buchungsmaske der Teilnehmer erfasst. Dokumentiert wird hierbei ausschließlich, ob eine „Bescheinigung vorgelegt“ wurde (Testbestätigung) oder die „Pflicht entfällt“ (Geimpfte, Genesene). Eine Erfassung spezifischer Gesundheitsdaten ist somit ausgeschlossen.
- Zur Steuerung des Besucherflusses wird ein Personenleitsystem eingesetzt, welches die optimale Steuerung der wartenden Personen und die Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.
- Die Besucher werden zur besseren Abwicklung in zwei Gruppen unterteilt, die in unterschiedlichen Strängen zu den jeweiligen Countern geführt werden.
- Die Steuerung der Teilnehmer wird unterstützend durch Ordnungspersonal überwacht.
- Hosts & Hostessen steuern den Zugang vom Wartepunkt zu den Countern.
- Es stehen insgesamt 6 Anmeldecouter zur Verfügung, an denen die Mitarbeiter im Zuge der aktuell gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung die Zutrittsberechtigung zum Veranstaltungsbereich prüfen.
- Sobald der Teilnehmer alle Nachweise erbracht hat, erhält dieser sein Namenschild und kann sich ab sofort im Veranstaltungsbereich frei bewegen.
- Besucher mit wahrnehmbaren Symptomen, wie z.B. Husten, Fieber, Schnupfen, allgemeine Schwäche, erhalten keinen Zugang zur Veranstaltung.

- Bei Auftreten von Symptomen innerhalb des Veranstaltungsortes werden die betreffenden Personen des Veranstaltungsortes verwiesen. Dies gilt für alle, negativ getestete, vollständig geimpfte oder genesene, Personen.

Garderobe, Kofferabgabe

- Den Teilnehmern steht während der Veranstaltung eine Garderobe zur Abgabe von Kleidungsstücken und Koffern zur Verfügung.
- Die Garderobe befindet sich in der Ebene A.
- Es werden Metallmarken verwendet. Diese werden vor und nach der Verwendung vom Garderobenpersonal gründlich desinfiziert.
- Desinfektionslösung steht in den Garderobebereichen für das Garderobenpersonal zur Verfügung.
- Kontaktflächen werden durch das Garderobenpersonal, oder das anwesende Reinigungspersonal, in regelmäßigen Abständen, mehrmals täglich, gereinigt.
- Das Garderobenpersonal trägt durchgehend einen medizinischen Mund-Nase-Schutz (OP-Maske)
- Hinweisschilder und Bodenmarkierungen, zur Einhaltung der Abstandsregeln, werden angebracht.

Zusätzliche Hygienemaßnahmen – Catering

Die Mitarbeiter des Caterers beachten die für sie geltenden Hygienevorschriften (u.a. HACCP, DeHoGa - Verband, BG), und tragen durchgängig einen medizinischen Mundschutz und, in den notwendigen Bereichen, Einweghandschuhe.

- Den Besuchern steht eine Selbstversorgerstation (Cube Café) in Ebene B zur Verfügung und eine ganztägig verfügbare Kaffee-/Teestation in der Ebene A.
- Wasserspender stehen im gesamten Veranstaltungsbereich zur Verfügung und werden regelmäßig überprüft und gegebenenfalls gereinigt.
- Mit Hilfe von Bodenmarkierungen vor dem Cube Café wird der Mindestabstand von 1,50m markiert (Abstand zwischen Ausgabepersonal und Gast).
- Die Tischplatten werden regelmäßig gereinigt.
- Wiederverwendbare Geschirr- und Besteckteile sowie Gläser werden grundsätzlich in Hochtemperaturspülanlagen (> 60°C) aufbereitet.
- Die Möblierung in den Verzehrbereichen wird nach geltender SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung geplant.
- Die Tische sind generell so ausgerichtet, dass der Mindestabstand von 1,50m jederzeit gewährleistet wird.

Crew Catering

- Das Crew Catering findet in einem von den Veranstaltungsräumen abgetrennten Bereich in statt.
- Das Crew Catering wird bei Bedarf gestaffelt, und in Abhängigkeit von den Möglichkeiten zur Einhaltung der geltenden Abstandsregeln, organisiert.
- Den Mitarbeitern stehen warme und kalte Speisen zur Selbstbedienung im Ausgaberaum zur Verfügung. Anstell- / Warteschlangen sind möglichst zu vermeiden und mit Abstandshinweisen beschildert.

Catering Vortragssäle & Industriesymposien

- Getränke (stilles Wasser) werden in geschlossenen, kleinen Flaschen, die einen individuellen Gebrauch ermöglichen, ausschließlich Vorsitzenden und Referierenden angeboten.
- Industriepartner/Aussteller haben zusätzlich die Möglichkeit, zu ihren jeweiligen Symposien den Teilnehmenden Speisen und Getränke bereitzustellen. Dieses wird, falls angeboten, ebenfalls ausschließlich für den individuellen Gebrauch einzeln verpackt sein.
- Essen und Trinken innerhalb der Vortragsräume sind ausschließlich an einem festen Sitzplatz gestattet.

Catering am Ausstellerstand

- Catering am Messestand ist erlaubt, sofern dabei die geltende SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Landes Berlins eingehalten wird.
- Demnach dürfen Speisen und Getränke nur am Tisch verzehrt werden.
- Die Bestuhlung und Anordnung der Tische sind so vorzunehmen, dass zwischen Personen ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird. Durch den Einsatz von Trennwänden oder Spuckschutzen kann der Abstand verringert werden.
- Eine regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Oberflächen sollten ebenfalls sichergestellt werden sowie eine ausreichende Durchlüftung (keine geschlossenen Räume).
- Der Aufenthalt im bestuhlten Cateringbereich sollte nur dem Essen und Trinken vorbehalten sein. Zu diesem Zweck kann die Mund-Nase-Bedeckung abgenommen werden.
- Eine Bedienung am Tisch und die Selbstabholung sind möglich; Gruppenbildung beim Angebot von Speisen und Getränken ist zu vermeiden.
- Der haptische Kontakt der Gäste zu Bedarfsgegenständen (Tischplatten, Tablett, Servietten, Flaschenöffner usw.) ist auf das Notwendige zu beschränken oder so gestalten, dass nach jeder Benutzung, oder zumindest regelmäßig, eine Reinigung oder Auswechslung erfolgen kann.
- Wiederverwendbares Geschirr ist gestattet. Spülvorgänge für gebrauchte Gläser, Besteck und Geschirr erfolgen möglichst maschinell mit Temperaturen von mindestens 60 Grad Celsius; bei niedrigeren Temperaturen sind entsprechend wirksame Tenside/Spülmittel zu verwenden.
- Kaltgetränke in kleinen Flaschen sind zugelassen. Flaschen müssen generell von einer Person (Servicepersonal oder Standpersonal) geöffnet werden. Etwaige Flaschenöffner dürfen nicht von mehreren Personen genutzt werden.
- Getränke dürfen ebenfalls im Glas serviert werden. Sollten Getränke nicht frisch eingeschenkt werden, müssen die Gläser mit einem Deckel versehen werden.
- Es dürfen kalte und warme Speisen gereicht werden.
- Es wird empfohlen, nur kalte Speisen an die Gäste auszugeben (vom Servicepersonal oder einem Standpersonal, auf Einweggeschirr oder mit einer Serviette), alternativ können die Speisen vom Buffet mit Maske angeboten werden.
- Fingerfood kann nur in kleinen abgepackten Boxen angeboten werden.

Sicherheit

Sicherheit (allgemein)

- Vor, während und nach der Veranstaltung überwachen auf der gesamten Veranstaltungsfläche Mitarbeiter des Sicherheits- und Ordnungsdienstes, sowie Hosts/Hostessen und Mitarbeiter der Organisation die Einhaltung der Hygienemaßnahmen und stehen, bei Bedarf, beratend zur Verfügung.

Sanitätsdienst

- Für den Veranstaltungszeitraum wird eine Sanitätswache mit 2 Sanitätern eingerichtet.
- Diese befindet sich in Halle 2.1.
- Folgende Einsatzzeiten sind festgesetzt:
 - Freitag, den 1. Oktober 2021: 8:00 – 22:00 Uhr
 - Samstag, den 2. Oktober 2021: 8:00 – 19:30 Uhr
 - Sonntag, den 3. Oktober 2021: 8:00 – 19:30 Uhr
 - Montag, den 4. Oktober 2021: 8:00 – 17:00 Uhr
- Im Notfall sind die Sanitäter unter folgender Rufnummer erreichbar: 030 / 3038 22 22

Pläne

- Einlassbereich
- Ebene A (Garderobenbereich, CME & Bestuhlungsplan Säle)
- Halle B & Foyer Halle B
- Gebäudeplan mit Position der Desinfektionsspender
- Reinigungs- und Desinfektionsplan
- Ordner- und Security Plan

Unterweisungen / Briefings

- Garderobenpersonal
- Hostessen
- Sicherheits- und Ordnerpersonal
- Eigene Mitarbeiter und Dienstleister
- Mitarbeiter und Dienstleister der Messe Berlin

Grafiken & Hinweisschilder / Piktogramme



Die Ausarbeitung des vorliegenden Hygienekonzeptes erfolgte nach bestem Wissen und Gewissen nach den aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der aktuell gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (InfSchMV) Berlins.

Erstellt am: 09.09.2021

Durch: DGHO Service GmbH

Sichtung durch Messe Berlin GmbH bestätigt am: 17.09.2021

Stand: 13.09.2021; Änderungen vorbehalten.